



PRESSEMITTEILUNG



100 Prozent Handarbeit

Basar im Stift St. Peter macht Lust auf St. Martin

Handarbeits-Vielfalt in Perfektion: Zufriedene Gesichter sowohl bei den Besucher*innen als auch bei den Ausstellern. © Fotos: Axel Küppers



Das Stifts-Team an seinem Stand mit Nikola Hornen-Boermann, Steffi Keultjes, Tanja Kühn, Laura van Afferden und Petra Weyers.

Kempen, 02.11.2024 - "Hier herrscht eine sehr schöne Stimmung, wir fühlen uns wohl." Helga Schmidt kommt aus Mühlheim/Ruhr und bietet die handgefertigten Acrylbilder auf Leinwand und Holz sowie dazu passende Accessoires auf dem Martins-Markt im Kempener St. Peter-Stift an. Die Bilder mit Motiven zu Meer und Fernweh, Heimat und Liebe hat ihre Tochter Susanne Piepenbrink gemalt. Wegen einer Erkrankung kann sie heute nicht dabei sein.

Die Verkaufstheke von Helga Schmidt gehört zu den insgesamt 13 liebevoll dekorierten Ständen der fliegenden Händler, die an diesem Samstag in 4. Auflage des Martins-Marktes Selbstproduziertes anbieten und sich über viele interessierte Besucher*innen freuen. Strickware, Honig, Kunsthandwerk, Deko, Schmuck, Quilts, Filzartikel, Hüte, Taschen, Porzellan, Karten und sonstige kunstvoll gefertigte Gegenstände müssen nicht lange auf Käufer warten.

Passend zum Basar-Marathon hat das Stifts-Team für knurrende Mägen und durstige Kehlen einiges in den Fluren und in der Cafeteria vorbereitet - die Reibekuchen und der Glühwein sind der Renner, aber auch selbstgebackene Kuchen und riesige Eisbecher finden dankbare Freunde des guten Geschmacks.



Kontakt: Jürgen Brockmeyer, Vorstands-Vorsitzender

Stiftung Hospital zum Heiligen Geist Kempen Heyerdrink 21 · 47906 Kempen Telefon 02152 2014-550 · Mobil 0162 4041519 E-Mail juergen.brockmeyer@stiftung-kempen.de







Maggy Kempkens aus Krefeld-Oppum ist seit 2023 ein Fan des Martins-Marktes und zeigt einen farbenprächtigen Schal - natürlich aus eigener Strickwerkstatt.

Die Stiftung in Kempen

... ist eine der ältesten und traditionsreichsten Organisationen in der Stadt.
1390 vom angesehen Bürger Johann
von Broichhausen gegründet, stehen die
christlichen Gedanken von Nächstenliebe,
Fürsorge und Barmherzigkeit bis heute im
Mittelpunkt. Die Stiftung kümmert sich
seit den Anfängen um alte und schwache
Menschen. Mit diesen Werten hat sich die
Stiftung bis in den modernen Wohlfahrtsstaat stetig weiterentwickelt und steht als
Inbegriff für Hilfsbereitschaft, Pflege und
soziale Betreuung.

Die Stiftung Hospital zum Heiligen Geist ist einer der größten Arbeitgeber in der Stadt Kempen. Rund 250 Menschen verdienen ihr täglich Brot mit der Betreuung und Pflege von Senior*innen. Hinzu kommt ein engagiertes Team aus ehrenamtlichen Helfer*innen. Die Fürsorge, die die Stiftung den älteren Menschen zukommen lässt, ist auch für die Mitarbeiter*innen selbstverständlich. Ein gutes Arbeitsklima, Freundlichkeit, ein sozial gesteckter Rahmen mit sicheren Verträgen, Ausgleichsleistungen und der Möglichkeit der Fort- und Weiterbildung sind fest verankert in den Statuten.

Obwohl sie schon vier Jahre im St. Peter-Stift lebt, stellt Gabi Hetges heute zum ersten Mal ihre Stickware aus. Ihr vierbeiniger Freund Blacky ist in den drolligen Figuren ebenso zu erkennen wie der Weihnachtsmann. "Es macht einfach Freude, hier zu sitzen und mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen", sagt die 88-jährige Kempenerin.

Das gilt auch für Maggy Kempkens, die einen Raum weiter ihre Schals, Socken und sonstigen Waren feil bietet. "Ich stricke das ganze Jahr über, also bin ich heute hier", lacht die Krefelderin bei ihrem zweiten Auftritt im St. Peter-Stift. Im letzten Jahr hat die gelernte Foto-Laborantin an der Auguste-Tibus-Straße 9 Feuer gefangen und trifft jetzt auf viele bekannte Gesichter.

Auch das Stifts-Team selbst um Steffi Keultjes und Nikola Hornen-Boermann hat sich einiges einfallen lassen für ihren Stand. Neben Strickware entdecken fleißige Wühlmäuse Topflappen, Konfitüre, Tischdecken, Grußkarten, Blumenapplikationen, Stirnbänder, Kissen und weitere nette Dinge, die das Herz höher schlagen lassen.

Insgesamt ist der Martins-Markt 2024 wieder so erfolgreich gelaufen, dass ein erklecklicher Erlös herausgekommen ist, der nun der Stiftsarbeit zugute kommt. "Der Termin für den Martins-Markt 2025 steht schon fest im Kalender", freut sich Pflegedienstleiter Marcel Rosin.

#stiftung #stiftungkempen #senioren #pflege #altenheim #stift #stmartin #martinsmarkt #ehrenamt



https://Stiftung-Kempen. sucht-Sie.de/ https://www.stiftung-kempen.de/

Gabi Hetges lebt im St. Peter-Stift und stellt beim Martins-Markt ihre Stickbilder und handgefertigten Accessoires aus.

